

Differenzstromüberwachungsgerät

RCM 201-ROGO

Modbus-Adressenliste



Copyright

Dieses Handbuch unterliegt den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes und darf weder als Ganzes noch in Teilen auf mechanische oder elektronische Weise fotokopiert, nachgedruckt, reproduziert oder auf sonstigem Wege ohne die rechtsverbindliche, schriftliche Zustimmung von

Janitza electronics GmbH,
Vor dem Polstück 6,
D 35633 Lahnau,
Deutschland,

vervielfältigt oder weiterveröffentlicht werden.

Geschützte Markenzeichen

Alle Markenzeichen und ihre daraus resultierenden Rechte gehören den jeweiligen Inhabern dieser Rechte.

Haftungsausschluss

Janitza electronics GmbH übernimmt keinerlei Verantwortung für Fehler oder Mängel innerhalb dieses Handbuchs und übernimmt keine Verpflichtung, den Inhalt dieses Handbuchs auf dem neuesten Stand zu halten.

Kommentare zum Handbuch

Ihre Kommentare sind uns willkommen. Falls irgend etwas in diesem Handbuch unklar erscheint, lassen Sie es uns bitte wissen und schicken Sie uns eine EMAIL an: info@janitza.de

Hinweise zu dieser Anlage des Benutzerhandbuchs

Diese Anlage zur Installationsanleitung des RCM 201-ROGO ist ausschließlich für den Gebrauch durch ausgebildetes Fachpersonal im Bereich Elektrotechnik bestimmt. Sie beschreibt die Modbus-Anbindung des RCM 201-ROGO.

Die Installationsanleitung des RCM 201-ROGO ist zwingend zu beachten.

Diese Anlage ist, ebenso wie das Benutzerhandbuch, Teil des Produktes und nimmt teilweise auf andere Geräte der Janitza electronics GmbH Bezug.

Modbus-Adressenliste

Adresse	Format	RD/WR	Bezeichnung	Einheit	Wertebereich	Bemerkung
10	float (32 bit)	RD	PEGEL-F	A		Fehlerstrom (Effektivwert, gemittelt über eine Messperiode von 1 s)
12	byte	RD	Reserve	-	-	Reserve
13	byte	RD	Status	Bitfeld		High Byte / Status BIT 0 = Programm BIT 1 = Taster BIT 2 = Meldung BIT 3 = Alarm Low Byte / Fehler BIT 0 = Einschaltphase BIT 1 = Drahtbruch Rogowskispule BIT 2 = Kurzschluss Rogowskispule BIT 3 = Übertemperatur BIT 4 = +5 V Fehler BIT 5 = -5 V Fehler BIT 6 = Überstrom BIT 7 = Unterstrom
101	byte	RD/WR	Messbereich	A		Nennstrom 1 = 125A 2 = 25A 3 = 10A 4 = 5A
102	byte	RD/WR	Melde-Funktion			0 = Normal 1 = Invers
103	byte	RD/WR	Melde-Pegel		20-200 // 10-100%	Wenn prozentualer Wert vom Nennstrom erreicht, erfolgt Meldung z.B. 160 = 80%
104	byte	RD/WR	Melde-Verzögerung	s	1 ... 255	Zeit, die ein Meldetrigger ansteht, bis eine Meldung abgesetzt wird
105	byte	RD/WR	Alarm-Funktion			0 = Normal 1 = Invers
106	byte	RD/WR	Alarm-Pegel		20-200 // 10-100%	Wenn prozentualer Wert vom Nennstrom erreicht, erfolgt Alarm z.B. 160 = 80%
107	byte	RD/WR	Alarm-Verzögerung		1 ... 255	Zeit, die ein Alarmtrigger ansteht, bis ein Alarm abgesetzt wird
108	byte	RD/WR	Hysterese		0 ... 60	Prozentualer Wert vom Pegel um die Meldung zurückzusetzen z.B. 10 = 5%, 60 = 30%
109	byte	RD/WR	Modbus-Adresse		1 ... 255	
110	byte	RD/WR	Baudrate		0 ... 5	0 = 9600 baud 1 = 19200 baud 2 = 38400 baud 3 = 57600 baud 4 = 115200 baud 5 = 250000 baud
111	byte	RD/WR	Tastensperre			0 = keine Sperre 1 = Sperre aktiv
3145	byte	RD	Firmwareversion			High Byte = Hauptversion, z.B. 1 Low Byte = Unterversion, z.B. 0
3146	byte	RD	Hardwareversion			High Byte = Hauptversion, z.B. 1 Low Byte = Unterversion, z.B. 0
3147	byte	RD	Geräteerkennung Teil 1			Interne Verwendung
3148	byte	RD	Geräteerkennung Teil 2			Interne Verwendung